



Amt für Wirtschaftsförderung  
Herrn Dr. Franke

Landeshauptstadt Dresden  
Frauenbeauftragte

GZ: FB  
Bearbeiterin: Frau Joseit  
Telefon: (0351) 4 88 21 17  
Sitz: Dr.-Külz-Ring 19  
E-Mail: frauenbeauftragte@dredden.de  
Datum: 27. März 2017

## Vorlage für die Dienstberatung des Oberbürgermeisters

V1637/17 Förderung von Kreativräumen in der Landeshauptstadt Dresden mittels Zuschuss  
(Kreativraumförderung)

Sehr geehrter Herr Dr. Franke,

der Punkt 5.4.4, Abs. 6 der ADA regelt: „Grundsätzlich ist bei der Erstellung von Verwaltungsvorschriften wie auch im gesamten Schriftverkehr der Stadtverwaltung die Gleichberechtigung von Frauen und Männern sprachlich zu berücksichtigen. Hierbei ist die ausgeschriebene weibliche und männliche Sprachform immer gegenüber Abkürzungen oder Zusammenfassungen der Vorzug zu geben.“ Vergleiche dazu auch den 1. Dresdener Gleichstellungsaktionsplan. Die Anwendung der geschlechtergerechten Sprache innerhalb der Fachförderrichtlinie erfolgt nur einmalig und der Verweis auf Seite 1, Fußnote 1 „Im Folgenden wird aus Gründen der Lesbarkeit die männliche Sprachform verwendet. Sie schließt allerdings immer beide Geschlechter ein.“ ist nicht ausreichend, gleiches würde gelten, wenn wir wegen der besseren Lesbarkeit die weibliche Sprachform verwenden. Gern stelle ich Ihnen eine sprachlich ergänzte Vorlage zur Verfügung.

Des Weiteren bitte ich Sie um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Ist mit dieser Richtlinie eine elektronische Antragstellung vorgesehen? Der Punkt 7.1 Absatz 2 könnte dies implizieren.
2. Im Punkt 7.2 Absätze 3 bis 7 wird das Verfahren durch eine Jury geregelt. Kann dies im Rahmen des Verwaltungshandelns so geregelt sein oder bedarf es hier eines gesonderten Beschlusses, ggf. mit Wahl? Bitte nehmen Sie auch einen Hinweis gemäß § 15 SächsFFG zur paritätischen Besetzung der Jury mit auf.
3. Im Punkt 7.3 Absatz 2 ist ggf. ein Bezug auf die Übertragung der Mittel bzw. eine Festlegung zum Bewilligungszeitraum an die Laufzeit des Doppelhaushaltes der LH Dresden zu ergänzen.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt kann ich dieser Vorlage nicht zustimmen.

Mit freundlichen Grüßen

  
Claudia Joseit  
Frauenbeauftragte